

## HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 33/18



### VISION mobility THINK TANK auf der IAA

**Auf dem viertägigen New Mobility World FORUM während der 67. IAA Nutzfahrzeuge 2018 in Hannover diskutieren Entscheider, Innovatoren und Visionäre aus Wirtschaft, Wissenschaft, Industrie und Gesellschaft in zwei VISION mobility THINK-TANK-Runden über die Zukunft von Transport und Logistik in der Nutzfahrzeugwelt.**

**München, 22.08.2018.** Alternative Kraftstoffe, die neuen elektrischen Antriebe und das automatisierte Fahren werden auch auf der 67. IAA Nutzfahrzeuge 2018 vom 20. bis 27. September in Hannover diskutiert. Es geht um Reichweiten, Lade- wie Tankinfrastruktur, aber auch um Klimaerwärmung und Luftverschmutzung. Die öffentlich geführte Diskussion dreht sich meistens um Personenfahrzeuge. Wie aber ist die Situation alternativer Mobilitätskonzepte für Nutzfahrzeuge? Lassen sich die Ideen und Alternativen ohne Weiteres auf Last- und Lieferwagen und die Langstrecke übertragen? All diese Themen werden in zwei VISION mobility THINK TANKs diskutiert. Der erste THINK TANK am Dienstag, den 25. September 2018, beschäftigt sich mit dem Fortschritt der neuen Technologien und den Auswirkungen auf die Mobilitäts-, Transport- und Logistikbranche. Am Mittwoch, den 26. September, geht es dann um die künstliche Intelligenz, Telematiklösungen und um Big Data.

Alle Veranstaltungen zum VISION mobility THINK TANK sind für die Besucher auf der IAA kostenlos.

Bei diesem neuen Format aus dem HUSS-VERLAG handelt es sich um ein moderiertes Expertenpanel mit anschließender Diskussionsrunde unter Einbindung des Publikums. Die Veranstaltungsreihe von VISION mobility wird von den Partnerfirmen BPW, DKV und DAKO unterstützt.

Die Elektrifizierung hat auch den Lkw voll ergriffen und wird auch im Güterverkehr kommen. Andere Hersteller wie die Daimler-Tochter Fuso arbeiten bereits länger an elektrischen Trucks, die in den kommenden vier Jahren in Serie gehen. Allerdings erfordert das eine entsprechende Ladeinfrastruktur und der Einsatz macht nicht in allen Segmenten Sinn. Bis 2019 will auch Tesla nachziehen: Dann soll der E-Lkw in Serie auf die amerikanischen Straßen kommen. Diskutiert wird darüber, wann und wo E-Trucks Sinn machen und welche Voraussetzungen dafür erforderlich sind.

**Datum: Dienstag, 25. September 2018, 14.30 bis 15.30 Uhr**

Ort: New Mobility World (Halle 11), IAA Hannover

**Thema: Electrification of heavy commercial vehicles**

Referenten: Christian Lazik, LKW Vertrieb Deutschland, Daimler; Markus Schell, geschäftsführender Gesellschafter, BPW Bergische Achsen; Edward Jobson, Vice President Electromobility, Volvo Trucks

Moderator: Gregor Soller, Chefredakteur VISION mobility

Digitalisierung und künstliche Intelligenz (KI) haben weitreichende Auswirkungen auf alle Lebensbereiche. Mit der rasanten Weiterentwicklung der Technik übernehmen intelligente Systeme immer mehr Aufgaben – auch in der Lkw-Logistik. Diese Intelligenz soll tödliche Unfälle im Verkehr weitestgehend vermeiden, wird im Nutzfahrzeugbereich aber auch als Bedrohung für die Arbeitsplätze der Fahrer gesehen. Experten erläutern den Ist-Stand und wie künstliche Intelligenz die oft stressige und anspruchsvolle Arbeit im Transportgewerbe erleichtern kann – und das nicht nur auf dem Fahrersitz, sondern im gesamten Logistikalltag.

**Datum: Mittwoch, 26. September 2018, 14.30 bis 15.30 Uhr**

Ort: New Mobility World (Halle 11), IAA Hannover

**Thema: The truck as "best buddy" – How artificial intelligence makes the whole truck a partner**

Referenten: Marco Reichwein, Geschäftsführer, Schmitz Cargobull Telematics; Dr. Harald Hempel, Leiter Innovation und Forschung, DAKO; Felix Kybart, Vice President alternative Antriebe, MAN Truck und Bus

Moderator: Gregor Soller, Chefredakteur VISION mobility

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 501/3.713)

Anlage: VISION mobility THINK TANK auf der Messe IAA Nutzfahrzeuge.  
Bildcredit: VDA / IAA Nutzfahrzeuge 2016

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter [www.huss-verlag.de](http://www.huss-verlag.de). Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Gregor Soller  
Chefredakteur VISION mobility  
Tel. +49 89 323 91-460  
[gregor.soller@huss-verlag.de](mailto:gregor.soller@huss-verlag.de)

Bert Brandenburg  
Geschäftsführer HUSS-VERLAG  
Tel. +49 89 323 91-200  
[bert.brandenburg@huss-verlag.de](mailto:bert.brandenburg@huss-verlag.de)

### **VISION mobility**

Mit VISION mobility vereint der HUSS-VERLAG die drei großen Zukunftsthemen Mobilität, Konnektivität und Infrastruktur. Sie bilden den Rahmen für aufwendig recherchierte, kritische Geschichten, die sich an Mobilitätsbegeisterte und -manager wenden. Die Digitalisierung und zunehmende Vernetzung führen zu einem tiefgreifenden Strukturwandel in der Mobilität. Dieser Wandel bedingt Änderungen bei Kommunikation und Infrastruktur. Mit dem Objekt VISION mobility verfolgt der HUSS-VERLAG das Ziel, die Themenkomplexe zu erklären, zu bewerten und kritisch zu hinterfragen. Die Inhalte sind branchen- und verkehrsträgerübergreifend. Ergänzt werden die Inhalte durch hochwertige Partnerbeiträge. Sie bieten interessante Einblicke und Hintergründe zu den genannten Hauptthemen.

### **HUSS-VERLAG**

Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte des Wirtschaftszweigs Logistik sowie der Branchen Touristik, Transport und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Zudem organisiert der HUSS-VERLAG renommierte Branchen-Veranstaltungen, wie etwa Fachforen. Im Laufe der Jahre haben sich auch die Webpräsenzen der Fachmagazine zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, Transport, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs auf der Autobahn und PROFI Werkstatt samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der Verlag verleiht auch Preise, wie den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, die BESTE LOGISTIK MARKE, LOGISTRA best practice und den Supply Chain Management Award. Geschäftsführer vom HUSS-VERLAG sind Christoph Huss, Bert Brandenburg und Rainer Langhammer.